Rad – Saisonabschlussfahrt ins Heckengäu und Würmtal

am Sonntag, 20. Oktober 2024
um 10.00 Uhr an der TV-Halle

Dieses Jahr führt unsere Radtour zum Abschluss der Sommersaison durch Strohgäu und Heckengäu ins Würmtal.

Zunächst geht es über das Lange Feld nach Ditzingen-Hirschlanden. Hier folgen wir ein Stück dem touristischen Kelten-Radweg, vorbei am Hügelgrab des „Kriegers von Hirschlanden“.

Weiter geht es von den Kelten zu den Römern: längs eines Waldes, in dem sich Reste des römischen Hofes Villa Rustica

Heimerdingen befinden, vorbei am heutigen Römerhof und dem historischen Stedebrunnen, einer versteckten Quelle, die vermutlich bereits von den Römern gefasst wurde und schon in der Jungsteinzeit genutzt wurde.

Ab Weissach sind wir im Heckengäu und folgen dem Strudelbach bis zu seiner Quelle am Ortsende von Flacht. Kurz nach dem Waldenserdorf Perouse ist der Anstieg zum höchsten Punkt der Tour geschafft.

Ab Heimsheim folgen wir dem Kotzenbach (ja, schreibt sich wirklich mit „o“!), der in Hausen in die Würm mündet. Doch wir biegen vor Hausen auf den touristischen Würmtalradweg ab und folgen diesem am Hang entlangführenden Weg mit Ausblicken über das Würmtal nach Süden.

Etwa $\frac{3}{4}$ der Höhenmeter und 40 km haben wir in Merklingen nun geschafft. Bei der **Mittagspause im „Stüble“** können wir

verbrauchte Kalorien und Flüssigkeiten wieder nachladen.

Mit der Kraft der gebunkerten Energie geht es weiter an der Würm entlang bis zur Rankbach-Einmündung. Diesem folgen wir ein Stückchen und schaffen es dann, auch den Würmtalpass zu erklimmen. Nach der kurzen, steilen Abfahrt treffen wir den um den Hügel herum fließenden Rankbach wieder, der uns bis Malmsheim begleitet.

Längs der Bahnlinie radeln wir zügig nach Renningen. Nach einer weiteren schönen Abfahrt fahren wir von Silberberg noch mal ein Stückchen hinauf nach Rutesheim-Heuweg. Ein lohnender Umweg: ab hier genießen wir eine gut 3 km lange Panorama-Abfahrt längs des gesamten Lohlenbachs nach Leonberg-Gartenstadt und zur Glems.

Nun sind wir wieder in unserem Strohgäu. Über einen Hügel am Bahnhof vorbei, und dann folgen wir dem Glemstal-Mühlenweg nach Ditzingen. Nun gilt es, die letzten Wellen nach Korntal und zurück nach Stammheim unter die Räder zu nehmen. Hier wartet unser Vereinsheim „Auszeit“ auf uns.

Die Gesamtlänge beträgt 73 km, wobei ca. 650 Höhenmeter zu überwinden sind. Es wird gemütlich bei einem Schnitt von ca. 15 km/h gefahren, zumeist auf Rad- und Wirtschaftswegen. Und wem es zu lang wird: Auf dem Rückweg besteht wiederholt die Möglichkeit, in die S-Bahn einzusteigen.

Wichtig für E-Biker: Bitte startet mit vollgeladenen Akkus oder nehmt einen Ersatzakku mit. Leider gibt es bei der Pause kaum Auflademöglichkeit (ob die kleine Ladestation an der Turn- und Festhalle funktioniert, konnten wir nicht eruieren).

- Start:** 10.00 Uhr TV-Halle
- Einkehr:** ca. 12.30 Uhr in Weil der Stadt-Merklingen im „Stüble“
- Rückkehr:** ca. 16.30 Uhr beim TV
- Abschluss:** Auszeit unter den Kastanien

Wir würden uns freuen möglichst viele Radler begrüßen zu können!
Euer AK – Rad Team